

Gesendet: Donnerstag, 17. Juli 2014 um 18:47 Uhr
Von: "S. H.-J." <[Emailadresse]>
An: "Matthias Eck" <[Emailadresse]>
Betreff: AW: Gesundheitsschädigung durch Windkraftanlagen

Sehr geehrte Frau Eck,
sehr geehrter Herr Eck,

ich habe heute noch kurzfristig einen Besprechungstermin mit meinen Vorgesetzten erhalten und Ihren Fall diskutieren können.

Wir haben uns dabei am aktuellen Stand der Erkenntnisse orientiert, den Sie unter nachfolgender Adresse abrufen können:

http://www.lfu.bayern.de/umweltwissen/doc/uw_117_windkraftanlagen_infraschall_gesundheit.pdf

Wir sehen unsere gesetzlichen Aufgaben als erfüllt an und können Ihnen in Ihrem Einzelfall nicht weiterhelfen.

Auf das Aufsuchen eines Facharztes für Umweltmedizin habe ich ja schon hingewiesen.

Ggf. ist auch ein Ortswechsel (z. B. auch längerer Urlaub) hilfreich.

Ich hoffe, dass Sie und Ihre Familie gut durch die für Sie schwere Zeit kommen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

gez. S.

Dr. med. H.-J. S.
Landratsamt Ostalbkreis
Geschäftsbereich Gesundheit
Julius-Bausch-Strasse 12

73430 Aalen

.
. .
.

<http://www.ostalbkreis.de>